Berufsfeld Migration: Empfohlene Kompetenzen zu geschlechtsspezifischer, sexualisierter und häuslicher Gewalt

Kompetentes Handeln durch Fachpersonen ist ein zentrales Element in der Prävention und Bekämpfung von geschlechtsspezifischer, sexualisierter und häuslicher Gewalt. Hier werden Kompetenzen aufgezeigt, die für das Berufsfeld Migration relevant sind.

THEMENSPEZIFISCHES WISSEN

Definitionen und rechtliche Grundlagen

- Begriffe geschlechtsspezifische, sexualisierte und häusliche Gewalt
- Gewaltkreislauf
- Relevante rechtliche Grundlagen in der Schweiz

Ausmass und Betroffenheit der Bevölkerung

- Statistische Daten aus dem Hell- und Dunkelfeld
- Betroffenheit von verschiedenen Bevölkerungsgruppen
- Anzeigeverhalten

Ursachen, Risiko- und Schutzfaktoren

- Ursachen der Ebenen Individuum, Beziehung, Gemeinschaft und Gesellschaft
- Risikofaktoren für Gewalt
- Schutzfaktoren vor Gewalt

Gewaltformen und ihre Folgen

- Verschiedene Gewaltformen
- Gesundheitliche Folgen
- Soziale Folgen
- Transgenerationale Weitergabe von Gewalt

Betroffenheit der Kinder von häuslicher und sexualisierter Gewalt

- Ausmass der Betroffenheit bei Kindern und Jugendlichen
- Gewaltfolgen
- Kindswohlgefährdung

SCHUTZ VOR



Zwangsheirat









verstümmelung

Zwangsabtreibung / -sterilisation

Belästigung

BERUFSSPEZIFISCHE KOMPETENZEN

Gewalt erkennen und situationsgerecht handeln

- Erkennen von Gewalt und Gefährdung
- Interkulturalität
- Meldepflicht und Melderecht
- · Wissen zum Aufenthalts- und Asylrecht

Gewalt ansprechen und Betroffene unterstützen

- Ansprechen
- Informieren
- Triagieren
- Eigene Grenzen und Rolle

Spezifische Verantwortung von Behördenstellen

- Traumatisierung
- Häusliche Gewalt
- Gewaltausübende
- Zwangsheirat

